

Was er will...

Zorro x Ruffy

Von MissAlvida

Kapitel 1: Ein verwirrter Marimo

Es war bereits spät am Abend.

Die Abendsonne wurde vom Horizont geteilt und reflektierte sich in orangenen Nuancen auf der bereits dunkel gewordenen Meeresoberfläche.

Irgendwo in der neuen Welt war die Strohhutbande dabei, eine ausgelassene Party zu feiern.

Auf dem Schiffsdeck war eine ausgelassene Stimmung und alle amüsierten sich nun, fast alle.

Der Grünhaarige Schwertkämpfer stand mit seinem Krug da und sah zu seinem Käpt'n, welcher etwas abseits stand und sich mit den Ellbogen lässig an der Reling des Schiffs abstützte.

Ruffy sah gedankenversunken zum Himmel hinauf.

Zorro machte sich für eine Sekunde sorgen, weil solch ein Verhalten für den sorglosen Ruffy mehr als ungewöhnlich war.

Aber dann er sah das zufriedene Lächeln des Kapitäns.

Also ging er sich leicht wankend etwas neues Bier holen, nachdem er schon den 7. oder 8. Krug geleert hatte.

Plötzlich hörte er ein lautes Schluckauf und riss erschrocken den Kopf herum.

Er blickte direkt in die weit aufgerissenen Augen von Lysop, auf denen sich schon rote Äderchen abzeichneten.

Er klopfte ihm auf den Rücken: "Naaaaa, wasss'n loos???"

Und er hickste noch einmal ordentlich

Seine wirren langen Locken waren offen und schwirrten um Lysops Kopf herum, was schon sehr ulkig aussah.

Und Zorro dachte, er selbst sei schon blau wie eine Schnapsdrossel.

"Ach Lysop, ich glaube, ich muss mich kurz setzen. Hab schon zu viel getrunken."

"Wahahha, diese Spaßbremse. Willste nich' mitkommen, ein bisschen schwimmen?"

"Aaaach nein, ich glaube, ich leg mich dann bald in meine Koje."

Oooooochhhh schaaaadeee..." Lysop torkelte zur Reling, als hätte er zu lange auf einem irre schnellen Karussell gesessen

und Schiffsarzt Chopper rannte hinterher, während er ihm zu erklären versuchte, dass er viel zu betrunken zum Schwimmen gehen sei.

Zorro setzte sich im Schneidersitz auf den Rasen und trank in gierigen Schlucken sein Bier.

"Puh, das reicht jetzt aber langsam. Hab schon einen Brummschädel.",

sagte er mehr zu sich als zu den anderen.

Heute hatte er seltsamerweise so gar keine Lust, an der Party mitzumachen.

Er merkte am Geräuschpegel, dass die Feier langsam ruhiger wurde und sich dem Ende neigte.

Er sah wieder in Richtung Ruffy. Der stand immer noch an der Reling, aber schaute jetzt zum Meer hinaus.

Dann drehte er sich wieder zum Geschehen hin,

lächelte Zorro kurz an und beobachtete die Mitglieder seiner Crew.

Ruffy musste laut lachen, weil Brook haarscharf hinter Zorro quer übers Deck geflogen kam, denn Nami hatte ihm einen Fußtritt gegeben.

Zorro trank den letzten Rest aus und bemerkte selbst gar nicht mehr bewusst, dass er Ruffy betrachtete.

Er sah ihn sich genau an, sein jugendliches Gesicht, sein rotes Hemd, welches die Brust und den Bauch umrahmte...

und das, ohne den Blick abzuwenden.

»Am liebsten würde ich sofort über ihn herfallen.-

Was?

Nein, ooooooh neeeeeiiin, hehehe...

Das hast du doch jetzt nicht wirklich gedacht?-

ganz ruhig. Das MUSS am Alkohol liegen...«

Zorro hatte sich den Schluck Bier fein säuberlich

über seinen grünen Mantel verteilt.

Er stand hastig und umständlich auf, um sich im Männerzimmer umzuziehen.

»Hat das jetzt einer bemerkt? na ja, und wenn schon...«

Als er sich ein T-Shirt und eine einfache, schwarze Hose angezogen hatte

und wieder aus dem Zimmer wollte, kamen ihn schon die anderen

Jungs entgegen.

Er hielt kurz inne und trat dann zu Ruffy: "Kann ich dich draußen nochmal sprechen?"

"Na klar, Zorro", posaunte der Piratenkäpt'n lautstark, "Aber was genau..", Zorro hielt ihm den Mund zu.

"Draußen." Er Rülpste übertrieben laut "Und pass bloss auf, dass du keinen auf die Glocke kriegst!!!"

"Dieser Idiot, total besoffen.", maulte Sanji, "Aber seid bloss leise

und weckt Nami und Robin nicht, sonst komm ich nach!"

Zorro schleifte Ruffy torkelnd aus dem Zimmer, während Lysop laut lachte.

"Und du auch, Blödmann!", brüllte der Koch Lysop entnervt an.

»Bloß schnell raus hier...«, dachte sich Zorro.

Also standen sie zu zweit draußen hinter dem Löwenkopf der Sunny.

Ruffy sah ihn mit großen Augen an: "Zorro, wieso hast du mich gerade die ganze Zeit so komisch angesehen?"

Ist alles ok bei dir? Soll ich Chopp-"

"NEIN, ähm, was..." Zorro errötete leicht, "Ich meine, hehehe, ja,

es ist alles ok. Hab nur ein paar über den Durst getrunken.

Ich sehe schon alles ganz verschwommen, weißt du, aber es ist noch alles im...Hircks, Rahmen."

"Ach so, okay", grinste Ruffy ihn leicht belustigt an.
Hatte er ihn echt angestarrt? Es folgte eine kurzes,
nur für Zorro unangenehmes Schweigen.

Zorro zögerte kurz, gab sich dann einen Ruck und sah Ruffy in die Augen:
"So unter Schwertmeister und Piratenkönig, du wirkst heute ein wenig anders
als sonst, wenn wir feiern."
Und da untertrieb er sogar noch stark.
Ruffy musste grinsen. Er zog den Strohhut ein wenig ins Gesicht und sagte:
"Hm, ja, stimmt schon. Aber der grosse Trinker bin ich sowieso nicht.
Weißt du, ich musste heute daran denken,
wie weit wir schon gekommen sind und dass ich euch damals fast verloren hätte. Ich
bin froh, dass wir alle wieder zusammen sind."
War Ruffy etwa erwachsener geworden? Nein-das war sicherlich der Alkohol,
der ihn schon verschwommen sehen ließ.

"Ich habe mich mit Robin unterhalten. Wahrscheinlich erreichen wir morgen schon
eine Insel, die ein Erholungsort für Piraten sein soll,
weil eine große Piratenbande sie angeblich vor der Marine beschützt und so einen
großen Teil des Touristengeldes kassiert.
Das habe ich noch halbwegs kapiert." Ruffy kratzte sich verlegen am Kopf.
"Naja, wenigstens können wir uns noch einmal ausruhen.
Ich werde morgen alle zusammentrommeln und dann besprechen wie,
wie lange wir bleiben. Das wird so cool!!!"
»Na wenn das mal gut geht.«, dachte Zorro.

Er sah kurz zur Kajüte, in der sich die Schlafräume befanden, denn er hatte Angst,
jemand könnte hinausschauen
Ach, und wenn schon, ist ja auch egal. Die sind ja selber alle sturzbetrunken.
Er verdrängte den Gedanken schnell.
Zorro drehte sich zu Ruffy, welcher fragte: "Wollen wir wieder rein..."
Wieder hielt er ihm den Mund zu, aber jetzt viel...vorsichtiger?
Er wusste nicht so recht, wie er das benennen sollte.
"Ruffy...", raunte Zorro. Er liess die Hand zur Wange wandern
und streichelte sie sanft.
Durch den Alkohol im Blut war die Hemmschwelle wohl gesunken.
Er dachte gar nicht mehr nach, sondern hielt Ruffys Gesicht in seinen Händen.
Dieser wusste nicht, was das jetzt sollte: "Äh, Zor..."
"Schhhht, bleib ruhig, wird dir gefallen...", flüsterte Zorro.
Er neigte Ruffys Kopf leicht nach oben und setzte langsam und vorsichtig die leicht
geöffneten Lippen
auf die Ruffys.
Er hatte seine Augen aufgerissen. Sometwas hatte er schon mal gesehen,
aber bei einem Mann und einer Frau.
Dass sowas zwei Männer machten, hatte er noch nie gehört.
Er sah, dass Zorro beide Augen geschlossen hielt.
»Ich lasse es zu.«, dachte er, während er seine Augen ebenfalls schloss.
Die weiche Haut der Lippen rieb nur gaz leicht aneinander.
Ruffys Mund war ein wenig geöffnet und Zorro liess seine Zunge

über diesen fahren.

Für den Käpt'n war es mangels Erfahrung etwas seltsam, aber nicht unangenehm, denn er wusste, dass er Zorro bedingungslos vertrauen konnte.

Zorro hingegen konnte sein Glück kaum fassen.

Er musste sich beherrschen, nicht mit seiner Zunge in Ruffys Mund zu wandern.

Er hatte es schon bei einem Mädchen erlebt, dass diese Praktik manchmal als unangenehm empfunden wird.

Der Grünhaarige liess ein Seufzen hören und liess von Ruffy ab.

Er sah ihm mit einem Lächeln in die Augen. Trotz der Dunkelheit sah er, wie es mit einem breiten Grinsen erwidert wurde.

Und da wusste er es.

Er wollte Sex.

Mit Ruffy.

Oder war da sogar noch mehr als dieses eine Verlangen?

War das wirklich sein Ernst? Und das fragte er sich selber.

Und überhaupt, er war eigentlich kein Mann, der einen Libido wie ein brünftiger Bulle besass.

»Ich heiss doch nicht Sanji...«

Und dann auch noch mit einem Mann?

Er hoffte, dass es einfach am Alkohol lag.

»Oh Mann, was ist denn bloss mit mir los?«

Ich hatte doch nie solche Gedanken, oder doch?

Ich will doch nicht im Ernst was von einem Kerl?'

Zorro konnte überhaupt keinen klaren Gedanken mehr fassen.

Außerdem, wie sollte er es anstellen?

Geduld.

Er musste erst mal versuchen, es Ruffy irgendwie beizubringen.

»Was denke ich mir eigentlich dabei? Sowas idiotisches...«

Ob Ruffy das tatsächlich mitmachen würde?

Seine Reaktionen waren bekanntlich alles andere als gewöhnlich.

Überhaupt hatte er noch nie etwas mit Jemandem gleichen Geschlechts gehabt, außer diesen flüchtigen Kuss gerade eben.

Und wer weiß, ob sie während des Inselaufenthaltes überhaupt ungestört sein konnten???

"Waaaahh!", schreckte er zusammen und Ruffy fragte: "was ist?"

Er hatte ganz vergessen, dass einer der Bande, wahrscheinlich Robin, oben in der Aussichtsplattform saß.

Aber wieso sollte derjenige direkt aufs Schiffsdeck hinunterschauen?

"Ach lass uns reingehen. Ich bin hundemüde. Aber das mit dem Kuss gerade, behalt bitte für dich.

Ich werds dir sobald wir auf der Insel sind, erklären."

"Ach das mit den Lippen? Na gut."

Zorro musste leise lachen, während sie reingingen.

ok, das wars erst mal. Ich hoffe, es hat euch gefallen.

Wie gesagt, es ist meine erste Fanfiction.

Ich muss den nächsten Teil nochmal korrigieren und vervollständigen und werde diesen dann bald hochladen.

Ich weiss ehrlich gesagt, noch gar nicht, wie lang diese Geschichte werden wird. Stellt euch aber auf etwas längerer ein.

Ich habe einiges an Rechtschreibfehlern entdeckt und diese beseitigt^^°

Wenn ihr noch mehr findet, bitte nicht behalten, sondern mit übergeben XD

Wäre nett.